

Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert am 19. Oktober 2016 in der Dorfschänke in Winnert.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Jutta Rese
2. Gemeindevertreter Gunnar Belbe-Krokowski
3. Gemeindevertreterin Jennifer Degenkolb
4. Gemeindevertreterin Susanne Grohnert-Meyer
5. Gemeindevertreter Arne Hansen ab 20.20 Uhr
6. Gemeindevertreter Hans-Peter Hansen
7. Gemeindevertreter Max Lammers
8. Gemeindevertreter Lars Reimers

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Hans-Peter Rahn

Außerdem sind anwesend:

Ute Purgold-Ovens, Schriftführerin
Herbert Müllerchen, Husumer Nachrichten
sowie 10 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 20.7.2016
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Zustimmung zur Vergabe des Auftrages für die Beschaffung eines neuen FF-Fahrzeuges
7. Zustimmung zur Wiedervernässungsmaßnahmen im wilden Moor
8. Ergänzung des Übertragungsbeschlusses der Aufgabe "Ausbau schneller Internetzugangsmöglichkeiten (Breitband" gemäß § 5 Abs. 1 Amtsordnung auf das Amt Nordsee-Treene

Nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeisterin Jutta Rese eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Winnert ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

- **Abwasserleitung im Mühlenweg** – die vorliegenden Angebote wurden als zu hoch erachtet. Eine neue Ausschreibung der Maßnahme ist erst in 2017 wieder möglich. Jutta Rese wird mit dem Amtstechniker nach einer Lösung suchen.

- **Bauhof** – Jutta Rese informiert über den Sachstand. In Ostenfeld wird zum 1.11.2016 ein neuer Gemeindearbeiter eingestellt. Z.Zt. werden in Winnert die Arbeiten fremd vergeben.
- **Straßenlampen** – müssen von Bewuchs frei geschnitten werden.
- **Ehemaliger Kaufmannsladen** – Eheleute Wengert stellen sich als neue Eigentümer vor. Sie möchten wissen, ob Interesse an einer Wiedereröffnung besteht. Seitens der Gemeinde besteht Bedarf am Verkauf von Bäckereiwaren und bezüglich einer Unterstützung ist die Gemeinde gesprächsbereit.

2. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 20.7.2016

Gunnar Belbe-Krokowski bemängelt die späte Erstellung der Niederschrift. Er will, dass es dem Amt schriftlich mitgeteilt und eine Lösung gefunden wird.

Die Gemeindevertretung stellt die Niederschrift über die 13. Sitzung am 20.7.2016 mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme fest.

3. Bericht der Bürgermeisterin

- **Reitweg** – eine Zaunreparatur war erforderlich. Die Kosten betragen mit Weidezaungerät 1.200 €. Die Gemeinde Schwabstedt wird den Vertrag verlängern.
- **Klintweg und Moorchaussee** – Gräben wurden geräumt.
- **De Beck** – Straßeneinlauf wurde repariert.
- **Klärteich** – Prüfung am 31.8.2016. Werte sind o.k..
- **Amphibienschutz** – Am 24.8.2016 fand eine Besprechung statt. 2 Landwirte beteiligen sich am Amphibienschutz. Kühlen werden saniert bzw. erneuert.
- **Bürgermeisterdienstversammlung im Kreishaus am 6.9.2016 und Mitgliederversammlung Kreisverband SHGT in Dreisdorf am 12.9.2016** – Themen waren u.a. Landschaftsschutzgebiet und Grünabfall Regelung (Vorschlag: Aufstellung von Container unter kontrollierter Annahme)
- **Friedhof Ostenfeld** – Besichtigung am 15.9.2016 und Vorlagenerarbeitung eines Friedhofsvertrages am 19.10.2016
- **Abwasserentsorgung** – Besprechung beim Amt am 29.9.2016 wegen Beurteilung der Abwasserleitung bezüglich der evtl. Übertragung der Aufgabe der Abwasserentsorgung an den WV
- **TSV OWW** – Jahreshauptversammlung am 30.9.16
- **Landfrauen** – Ernte-Abend am 5.10.2016
- **DRK Winnert** – Erntefest am 8.10.2016
- **Moorchaussee** – Asphaltdecke ist fertig, Restarbeiten sind noch erforderlich.
- **Verkehrssicherheit** – lt. Schreiben vom Kreis müssen 16 Schilder „Vorfahrt Achten“ erneuert und die beiden Betonringe im Oster Thun beseitigt werden. Fa. Lammers wird die Arbeit ausführen.
- **Straßenlampen** – müssen frei geschnitten werden. Fa. Lammers wird die Arbeit ausführen.
- **Siedlung** – Fahrbahnschwelle würde 400 € kosten. Genehmigung vom Kreis ist erforderlich.

Arne Hansen betritt den Sitzungssaal.

- **Winterdienst** – Auftrag erhält die Fa. Maas.

4. Bericht der Ausschüsse

Gunnar Belbe-Krokowski berichtet vom **Kindergartenbeirat** am 25.7.2016.

Jutta Rese berichtet über den Sachstand **Schulneubau**. Die Unterlagen für den Architektenwettbewerb sind bis zum 28.10.2016 einzureichen. Es wurden mehrere Architekten aufgefordert ein Angebot abzugeben.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Hans-Peter Hansen regt an, die **Gemeindewege** abzufahren, um zu ermitteln, ob Arbeiten an Gräben, Banketten und Löchern im Straßenbelag anstehen.
- Gunnar Belbe-Krokowski spricht den Zustand vom **Ehrenmal** an. Es soll vor Ort besprochen werden.
- Die **Ausgleichsfläche im Süder Thun** darf 2-3 mal im Jahr gemäht werden. Die Bepflanzung hat mit einheimischen Sträuchern zu erfolgen.
- Am **Regenrückhaltebecken** muss Baumbewuchs entfernt werden.
- Wegen der Rohrleitung auf der **östlichen Freifläche im Süder Thun** wird Hans-Peter Hansen mit der Fa. Torsten Lassen in der nächsten Woche nach einer Lösung suchen.
- Wegearbeiten im **Winterbeksweg** werden von der Fa. Multiservice im nächsten Jahr ausgeführt.
- Es wurde **Metallschrott** auf dem Bauhof fremd abgeladen. Bezüglich der Entsorgung wird Jutta Rese Kontakt mit der Fa. Veolia in Ahrenshöft aufnehmen.
- Arne Hansen spricht einen Zeitungsartikel über **Grünabfälle** an. Die Umsetzung der Bioabfallverordnung bedeutet eine komplette Umstrukturierung der kommunalen Sammelplätze für Grünabfälle. Sollte es aus Kostengründen zur Schließung einzelner Sammelplätze kommen, befürchtet er Fremddablage in Straßengräben, Hecklöchern und Waldstücken. Bürgermeisterin Rese wird sich über Möglichkeiten der Umsetzung informieren.
- Jutta Rese teilt mit, dass bezüglich der evtl. **Übertragung der Aufgabe der Abwasserentsorgung an den WV** Gespräche geführt werden.

6. Zustimmung zur Vergabe des Auftrages für die Beschaffung eines neuen FF-Fahrzeuges

Der Vergabevorschlag der Fa. Kubus für das neue Feuerwehrfahrzeug liegt jedem Gemeindevertreter vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Zuschlag an die Firmen MAN Truck & Bus Deutschland GmbH und Albert Ziegler Feuerschutz GmbH zu erteilen. Die Gesamtkosten für die Beschaffung betragen 156.392,78 € brutto.

7. Zustimmung zur Wiedervernässungsmaßnahmen im wilden Moor

Die Bürgermeisterin berichtet von einem Ortstermin, der stattgefunden hat. Auf einer nicht öffentlichen Besprechung der Gemeindevertretung am 7.9.2016 wurden alle Arbeiten besprochen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Wiedervernässungsmaßnahmen im wilden Moor.

Gunnar Belbe-Krokowski berichtet von einem Antrag der Jagdgemeinschaft vom März 2016 auf Einrichtung eines **Jägernotweges im wilden Moor**. Jutta Rese wird es am Freitag bei der Zusammenkunft der Lenkungsgruppe hinterfragen.

8. Ergänzung des Übertragungsbeschlusses der Aufgabe "Ausbau schneller Internetzugangsmöglichkeiten (Breitband)" gemäß § 5 Abs. 1 Amtsordnung auf das Amt Nordsee-Treene

Eine Beschlussvorlage liegt jedem Gemeindevertreter vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Aufgabe „Ausbau schneller Internetzugangsmöglichkeiten (Breitband)“ gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 15 Amtsordnung, mit Ausnahme der bestehenden Beteiligung an der BürgerBreitbandNetz GmbH & Co. KG, Husum, auf das Amt Nordsee-Treene zu übertragen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Gemeindevertretung begibt sich in einen extra Raum.

Nicht öffentlich...

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt und die Entscheidung allgemein bekanntgegeben.

Bürgermeisterin Jutta Rese bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeisterin

Schriftführerin